

Verhaltenskodex

während der Lizenzausbildung im Landessportverband Schleswig Holstein

Im Sport haben Werte wie Fairness, Teamgeist und Einhalten von Regeln eine besondere Bedeutung. Das gilt nicht nur für den Sportbetrieb in Freizeit und Wettkampf, sondern ebenso für die Ausbildungslehrgänge zum DOSB-Übungsleiter. Als angehender Übungsleiter haben Sie Vorbildfunktion und stets die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln zu vermitteln und nach den Gesetzen des Fair Play zu handeln.

Mit dem Ziel eine Lizenz zu erwerben und unter optimalen Bedingungen den Ausbildungsinhalten folgen zu können, gelten für alle Beteiligten folgende Hinweise:

- Der persönliche Umgang ist von Respekt, einer offenen, freundlichen Begegnung und einer positiven Grundstimmung geprägt. Im Sinne von Diversity Management ist soziale Vielfalt konstruktiv zu nutzen.
- Unabhängig von der sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, Alter oder Geschlecht werden alle gleich und fair behandelt.
- Diskriminierung jeglicher Art sowie antidemokratischem Gedankengut ist entschieden entgegenzuwirken.

- Während der gesamten Lizenzausbildung herrscht Anwesenheitspflicht.
- Die Ausbildung hat das Ziel, zur Übernahme einer Übungsleitertätigkeit zu befähigen. Es wird regelmäßige aktive und motivierte Mitarbeit an allen Unterrichtseinheiten erwartet.
- Der Lernprozess wird durch eigene praktische /aktive Teilnahme an Übungen, gestellten Aufgaben und in der Kleingruppenarbeit begleitet. Das ausgehändigte Lehrgangsmaterial soll den Ausbildungsprozess unterstützen und begleiten.